

1. Geltungsbereich und Allgemeines

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“) gelten für alle Warenlieferungen und Dienstleistungen (Reparatur-, Service- und/oder Wartungsleistungen) der myMACO Service GmbH (in der Folge kurz „myMACO“), eingetragen unter FN 499201w des Landesgerichtes Salzburg. Sofern nicht anders schriftlich vereinbart, gelten für alle geschlossenen Geschäfte, die myMACO mit ihren Kunden abschließt, ausschließlich diese AGB und sind diese integrierender Bestandteil aller Geschäfte. Lieferbedingungen des Kunden gelten nicht, auch wenn myMACO im Einzelfall nicht ausdrücklich widersprochen hat.
- 1.2. Diese AGB gelten einerseits für natürliche und juristische Personen, für die die unter Punkt 1.1 genannten Warenlieferungen und Dienstleistungen zum Betrieb ihres Unternehmens gehören (im Folgenden kurz „Unternehmer“), und andererseits für natürliche Personen, für die dies nicht zutrifft (im Folgenden kurz „Verbraucher“). Verbraucher und Unternehmer werden im Folgenden gemeinsam auch als „Kunden“ bezeichnet. Sofern in einzelnen Punkten nichts anderes bestimmt ist, gelten diese AGB für Verbraucher und Unternehmer gleichermaßen. Für Verbraucher sind jedenfalls die anwendbaren zwingenden gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten, sofern die Bestimmungen dieser AGB davon abweichen.
- 1.3. Für Unternehmer gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts, des Internationalen Privatrechts (IPRG) und des einheitlichen UN-Kaufrechtes (CISG). Für Verbraucher gilt die Rechtswahl österreichischen Rechts nur insoweit, als die zwingenden Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, aber jedenfalls einzuhalten sind.
- 1.4. Für Unternehmer ist ausschließlicher Gerichtsstand das sachlich zuständige Gericht in 5020 Salzburg, Österreich. Bei Aktiv- und Passivprozessen zwischen myMACO und einem Verbraucher mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Österreich ist Gerichtsstand für Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB das sachlich in Betracht kommende Gericht, in dessen Sprengel sich der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Verbrauchers in Österreich befindet.
- 1.5. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB rechtsunwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen der AGB davon unberührt. An Stelle der ungültigen Bestimmungen treten die gesetzlich vorgesehen Bestimmungen. Bei deren Fehlen wird eine ungültige oder unvollständige Vertragsbestimmung durch eine dem rechtlichen und wirtschaftlichen Sinngehalt entsprechend wirksame ersetzt bzw. ergänzt.
- 1.6. Änderungen der Vertragsdokumentation, einschließlich dieser AGB, bedürfen für deren Wirksamkeit der Schriftform.

2. Angebote und Vertragsabschluss

- 2.1. Der Kunde kann Anfragen oder Bestellungen schriftlich per E-Mail an myMACO übermitteln. Schriftlich einlangende Anfragen oder Bestellungen des Kunden sind unverbindlich. myMACO hat die Möglichkeit, dem Kunden ein auf seine Anfrage bzw. Bestellung passendes Angebot schriftlich zu unterbreiten.
- 2.2. Mündliche oder telefonische Anfragen oder Bestellungen des Kunden werden von myMACO grundsätzlich nicht entgegengenommen und nicht bearbeitet. Sollte sich im Zuge der Erbringung von Reparatur-, Service- und/oder Wartungsleistungen vor Ort beim Kunden eine neuerliche Beauftragung von myMACO durch den Kunden ergeben, wird dieser Auftrag von myMACO ausnahmsweise in mündlicher Form entgegengenommen. Die mündliche Beauftragung ist jedoch vom Kunden schriftlich zu bestätigen.
- 2.3. Soweit es auf Grund der übermittelten Unterlagen, Lichtbilddaufnahmen und Angaben des Kunden möglich ist, erstellt myMACO ein schriftliches Angebot. Das Angebot ist für myMACO bis zu dem, dem Kunden genannten Fälligkeitsdatum verbindlich.
- 2.4. Der Kunde haftet der myMACO gegenüber für die Richtigkeit und Vollständigkeit jener Angaben, Unterlagen und Lichtbilddaufnahmen, die der Kunde myMACO für die Ausführung des Vertrages überlässt.
- 2.5. Sämtliche Angebote von myMACO werden durch schriftliche Bestätigung des Angebots verbindlich.
- 2.6. Mit der schriftlichen Annahme des Angebotes von myMACO (Bestellung) erklärt sich der Kunde mit der Geltung dieser AGB ausdrücklich einverstanden.

3. Belehrung über das gesetzliche Widerrufsrecht des Verbrauchers nach Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG)

- 3.1. Soweit der Kunde Verbraucher ist, nimmt er zur Kenntnis, dass er von dem erteilten Auftrag bei Bestellung per E-Mail oder sonstigen Fernabsatzkommunikationsmitteln **binnen vierzehn (14) Tagen ohne Angabe von Gründen**, zurückzutreten berechtigt ist.
- 3.2. Widerrufsrecht bei Warenlieferungen:
Das Rücktrittsrecht beginnt an dem Tag, an dem der Kunde oder ein vom Kunden benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen hat. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde myMACO (Alpenstraße 173, 5020 Salzburg) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Dazu kann das beigefügte Muster-Widerrufsformular, am Ende dieser AGB verwendet werden. Zur Wahrung des Widerrufsrechts ist es ausreichend, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufs vor Ablauf der in Ziff. 3.1 dieser AGB angegebenen Frist an myMACO absendet.

- 3.3. Widerrufsrecht bei Dienstleistungen:
Für den Fall, dass der Kunde von myMACO eine Leistung in Anspruch nimmt, die keine Warenlieferung darstellt (Dienstleistungen), beträgt die Widerrufsfrist vierzehn (14) Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Zur Wahrung des Widerrufsrechts ist es ausreichend, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufs vor Ablauf der in Ziff. 3.1 dieser AGB angegebenen Frist an myMACO absendet. Dazu kann ebenfalls das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwendet werden.
- 3.4. Widerrufsrecht bei Auswärtsgeschäften:
Auswärtsgeschäfte im Sinne des § 3 Z 1 FAGG umfassen jeden Vertrag zwischen myMACO und dem Verbraucher, der bei gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit von myMACO und dem Verbraucher an einem Ort geschlossen wird, der kein Geschäftsraum von myMACO (z. B. beim Kunden vor Ort) ist.
Für den Fall, dass der Kunde von myMACO ein Angebot im Rahmen eines Auswärtsgeschäftes annimmt, ist der Kunde berechtigt binnen vierzehn (14) Tagen vom Vertrag zurückzutreten. Die Widerrufsfrist beginnt bei der Warenlieferung mit Inbesitznahme der Ware durch den Kunden oder einen vom Kunden benannten Dritten, der nicht Beförderer ist. Bei der Erbringung einer Dienstleistung beginnt die Widerrufsfrist mit Vertragsabschluss (Annahme des Angebotes). Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde myMACO über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Dazu kann das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwendet werden. Zur Wahrung des Widerrufsrechts ist es ausreichend, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufs vor Ablauf der in Ziff. 3.1 dieser AGB angegebenen Frist an myMACO absendet.
- 3.5. Widerrufsrecht bei Warenlieferung und Dienstleistung:
Besteht die Leistung an den Kunden durch myMACO sowohl in einer Warenlieferung als auch Dienstleistung, gelten die Bestimmungen zur Warenlieferung gemäß Punkt 3.2 dieser AGB.
- 3.6. Der Kunde erklärt jedoch ausdrücklich, dass er – falls er von seinem Rücktrittsrecht innerhalb der 14-tägigen Frist Gebrauch macht – die für die bis dahin von myMACO erbrachten Dienstleistungen angefallene(n) Rechnungen dennoch bezahlen wird, sofern es der ausdrückliche Wunsch des Kunden ist, dass myMACO noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist mit seiner Tätigkeit für den Kunden beginnt. Des Weiteren nimmt der Kunde ausdrücklich zur Kenntnis, dass bei dringenden Reparatur- und/oder Instandhaltungsarbeiten die auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden erbracht werden, kein Rücktrittsrecht besteht.
- 3.7. Macht der Kunde von seinem Widerrufsrecht Gebrauch, so wird myMACO dem Kunden eine schriftliche Bestätigung über den Eingang des Widerrufs übermitteln. Für den Fall des rechtmäßigen Widerrufs zahlt myMACO dem Kunden alle von ihm erhaltenen Beträge, einschließlich der vom Kunden gezahlten Lieferkosten (bei Warenlieferungen), binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Erhalt des Widerrufs an die vom Kunden bekanntgegebene Bankverbindung zurück.
- 3.8. Der Kunde hat die Ware unverzüglich und spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Tag, an dem der Kunde myMACO über die Ausübung seines Widerrufsrechtes informiert hat, an myMACO zurückzusenden oder zu übergeben. Die 14-tägige Frist ist gewahrt, wenn die Ware vor Ablauf der Frist abgesendet wird.
- 3.9. myMACO ist bei Warenlieferungen berechtigt, die Rückzahlung bis zum Erhalt der Ware zu verweigern. Die Kosten der Rücksendung der Ware trägt der Kunde. Einen allfälligen durch Beschädigung der Beschaffenheit, Funktionsweise oder sonstiger Eigenschaften der Ware eingetretenen Wertverlust hat der Kunde zu tragen.

4. Leistungsumfang, Preise und Verrechnung

- 4.1. Für den Umfang der Leistung ist das jeweilige Angebot von myMACO maßgebend.
- 4.2. Hat der Kunde myMACO lediglich mit der Lieferung von Waren beauftragt, ist der Kunde verpflichtet, die damit in Zusammenhang stehenden notwendigen Reparatur-, Service- und/oder Wartungsleistungen nur durch einen Fachmann und entsprechend den Montage- und Bedienungsanleitungen des Beschlägeherstellers durchführen zu lassen.
- 4.3. Sämtliche Preise verstehen sich in Euro inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer und zuzüglich etwaiger Versandkosten. Bei Warenlieferung ist die Verpackung vom Preis mitumfasst. Es gelten die zum Zeitpunkt der Annahme des Angebots ausgewiesenen Preise.
- 4.4. Service-, Wartungs- und/oder Reparaturleistungen werden nach tatsächlich aufgewendeter Arbeitszeit zuzüglich Weg- und Fahrtzeit, Material- und Transportkosten sowie Kleinteilpauschale verrechnet.
- 4.5. Für die Verrechnung gelten die tatsächlichen Mengen, Abmessungen, Gewichte und sonstigen Angaben der Lieferung oder Leistung.
- 4.6. myMACO behält sich die Fakturierung von Teillieferungen und Teilleistungen ausdrücklich vor.
- 4.7. Ist die Lieferung oder Leistung für einen späteren Zeitpunkt als zwei Monate nach schriftlicher Annahme des Angebots vorgesehen, ist myMACO berechtigt, den Preis an die veränderten Rohstoff- bzw. Materialpreise, Lohn- und Betriebskosten, Frachten und sonstige Kostenfaktoren anzupassen. Während der ersten zwei Monate nach Annahme des Angebots werden keine Preisänderungen durch myMACO vorgenommen, es sei denn, diese wurden im Einzelnen ausdrücklich mit dem Kunden ausgehandelt.

5. Fälligkeit und Zahlungsbedingungen

- 5.1. Nach schriftlicher Annahme des Angebots durch den Kunden wird myMACO dem Kunden eine prüffähige Rechnung übermitteln.
- 5.2. Bei **Warenlieferungen** sind Rechnungen sofort nach Erhalt netto per Vorauskasse durch Banküberweisung oder im Voraus mittels Kreditkarten- oder Bankomatkartenzahlung (Visa, Mastercard, Maestro) zur Zahlung fällig. Nach Eingang der Zahlung bei myMACO erfolgt der Versand der Ware durch myMACO an die vom Kunden bekanntgegebene Lieferadresse.

- 5.3. Bei **Wartungs-, Service- und Reparaturleistungen** sind Rechnungen durch Barzahlung oder mittels Kreditkarten- oder Bankomatkartenzahlung (Visa, Mastercard, Maestro) sofort nach Erhalt zur Zahlung fällig.
- 5.4. Sofern die Warenlieferung sofort erfolgen bzw. Dienstleistung sofort erbracht werden muss (z. B. bei sicherheitsrelevanten Bauteilen), wird die Rechnung durch myMACO ausnahmsweise gleichzeitig mit der Warenlieferung bzw. Dienstleistung übermittelt. In diesen Fällen ist die Rechnung ebenfalls durch Banküberweisung oder mittels Kreditkarten- oder Bankomatkartenzahlung sofort nach Erhalt zur Zahlung fällig.
- 5.5. myMACO behält sich den Ausschluss bestimmter Zahlungsarten im Einzelfall ausdrücklich vor.
- 5.6. Verbraucher im Sinne dieser AGB sind zur Aufrechnung berechtigt, wenn die Ansprüche des Kunden, mit denen dieser aufrechnen möchte, Gegenansprüche der myMACO aus demselben Vertrag betreffen und rechtskräftig festgestellt sind. Eine Aufrechnung mit von myMACO bestrittenen und nicht rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen ist für Unternehmer im Sinne dieser AGB ausgeschlossen. Zurückbehaltungsrechte bestehen für Kunden nur, wenn der Gegenanspruch auf demselben Kaufvertrag beruht.

6. Zahlungsverzug des Kunden

- 6.1. Gerät der Kunde mit der Zahlung einer (Teil-)Rechnung von myMACO in Verzug, ist myMACO gemäß den gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, sämtliche erbrachten Leistungen sofort abzurechnen und fällig zu stellen.
- 6.2. Kommt der Kunde seiner Zahlungspflicht weiterhin nicht bzw. nicht fristgerecht nach, ist myMACO berechtigt, unter Setzung einer angemessenen, aber mindestens 14-tägigen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.
- 6.3. Im Falle des Zahlungsverzugs durch den Kunden hat myMACO, ungeachtet des Rechtes vom Vertrag zurückzutreten, das Recht, die gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von 9 % p.a. zu verlangen.

7. Lieferbedingungen, Liefer- und Leistungsverzug myMACO

- 7.1. Die Warenlieferung bzw. Leistungserbringung erfolgt ausschließlich jeweils in Österreich bzw. nach Deutschland, Italien und in die Schweiz, an der mit dem Kunden zuvor vereinbarten Lieferadresse und grundsätzlich innerhalb von dreißig (30) Werktagen nach Eingang der Zahlung bei myMACO. In den Fällen des Punktes 5.4 erfolgt die Lieferung nach Eingang der schriftlichen Bestellung durch den Kunden innerhalb von längstens sieben (7) Werktagen. myMACO kann diese Lieferfrist im Einzelfall auch überschreiten. Ist die bestellte Ware nicht verfügbar oder kann sie aus Gründen, die nicht in der Sphäre von myMACO liegen, nicht geliefert werden, ist myMACO berechtigt, ohne Setzung einer Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.
- 7.2. Teillieferungen bzw. die Erbringung von Teilleistungen durch myMACO sind zulässig.
- 7.3. Bei Versand der Ware (über DPD) geht die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Ware erst auf den Kunden über, sobald sie an den Kunden oder an einen von diesem bestimmten Dritten übergeben wurde. Wenn der Kunde den Vertrag mit einem Beförderer selbst schließt, ohne die von myMACO vorgeschlagene Auswahlmöglichkeit zu nützen, geht die Gefahr bereits mit der Aushändigung der Ware an den Beförderer über.
- 7.4. Der Kunde ist bei der Erbringung von Service-, Wartungs- und Reparaturleistungen verpflichtet für einen freien Zugang zum Standort, für angemessene Abstellflächen und störungsfreie Arbeitsmöglichkeiten zu sorgen. Die Anwesenheit von zur Abnahme der Leistungserbringung berechtigten Personen ist vom Kunden sicherzustellen. Sollte die Leistungserbringung aus Gründen, die in der Sphäre des Kunden liegen nicht möglich sein, gerät myMACO mit seiner Leistungserbringung nicht in Verzug.
- 7.5. Des Weiteren ist der Kunde verpflichtet, auch nach dem vereinbarten Liefer- bzw. Leistungstermin erhaltene Lieferungen oder Leistungen abzunehmen. Nur für den Fall, dass myMACO den Liefer- bzw. Leistungstermin um mehr als vier Wochen überschreitet, hat der Kunde das Recht, unter Setzung einer angemessenen, aber mindestens 14-tägigen Nachfrist hinsichtlich jenes Teils der Lieferung bzw. Leistung, mit welcher myMACO in Verzug geraten ist, schriftlich vom Vertrag zurückzutreten.
- 7.6. myMACO ist außerdem von der Liefer- bzw. Leistungspflicht befreit, wenn die Verzögerung auf nicht beeinflussbare Ereignisse (im Sinne des Punkt 7.7) zurückzuführen ist. In solchen Fällen treffen myMACO – für die Dauer der Auswirkungen eines derartigen Ereignisses – keine Verzugsfolgen. Der Kunde ist sohin – unabhängig vom Rücktrittsrecht – nicht zur Geltendmachung von Ersatzansprüchen für aus dem Liefer- bzw. Leistungsverzug und daraus entstandener Kosten oder zu sonstigen Schadenersatzansprüchen berechtigt.
- 7.7. Ein unbeeinflussbares Ereignis im Sinne von Punkt 7.6 liegt insbesondere dann vor, wenn es nicht durch Verschulden von myMACO auftritt, und somit außerhalb der Einflussmöglichkeit von myMACO liegt. Dazu zählen neben höherer Gewalt (z. B. Überflutungen, Betriebsstörungen, Transporthindernissen, etc.) und technischer Gründe, insbesondere auch jede Verzögerung, die in die Sphäre eines Vorlieferanten von myMACO fällt. myMACO wird den Kunden vom Eintritt eines solchen Ereignisses unverzüglich schriftlich informieren. Dauert einer der Gründe für den Liefer- bzw. Leistungsverzug länger als vier Wochen an, sind sowohl myMACO als auch der Kunde berechtigt, die Lieferung bzw. Leistung um die vom Verzug betroffene Leistung zu reduzieren oder hinsichtlich dieses Teils vom Vertrag zurückzutreten.

8. Eigentumsvorbehalt

- 8.1. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von myMACO.
- 8.2. Jede Verpfändung oder Sicherungsübereignung der von myMACO unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren zugunsten Dritter, ist ohne Zustimmung von myMACO unzulässig. Eine Pfändung durch Dritte muss der Kunde myMACO unverzüglich zur Anzeige bringen.
- 8.3. Eine Weiterveräußerung der unter Eigentumsvorbehalt von myMACO stehenden Waren darf nur unter Aufrechterhaltung des Eigentumsvorbehalts erfolgen. Der Kunde tritt im Falle der Weiterveräußerung unter Eigentumsvorbehalt von myMACO stehender Waren bereits zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses, sämtliche ihm aus dieser Weiterveräußerung zustehenden Rechte, wie insbesondere Kaufpreisforderungen, Eigentumsvorbehalte etc. an myMACO ab. Auf Verlangen von myMACO ist der Kunde verpflichtet, sämtliche Unterlagen über die Weiterveräußerung an myMACO zu übergeben und über die ausstehenden Forderungen unverzüglich Rechnung zu legen. Saldoanerkennung berührt den Eigentumsvorbehalt nicht.
- 8.4. Der Kunde ist verpflichtet, die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren ordnungsgemäß zu verwahren und, sofern es sich um einen Unternehmer im Sinne dieser AGB handelt, ausreichend gegen sämtliche im gewöhnlichen Geschäftsbetrieb vorhersehbare Risiken zu versichern. Im Falle des Zahlungsverzuges ist myMACO zur Sicherstellung der Ware berechtigt, wobei dies die Pflichten des Kunden aus dem Kaufvertrag, insbesondere die Pflicht zur Zahlung, nicht aufhebt.
- 8.5. Bei Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts durch myMACO ist die Ware nach Aufforderung binnen fünf (5) Werktagen zurückzugeben.

9. Gewährleistung

- 9.1. Bei Vorliegen von Mängeln gelten die Vorschriften der gesetzlichen Gewährleistung. myMACO leistet Gewähr für diebedingenen und gewöhnlich vorausgesetzten Eigenschaften laut Angebot bzw. Vertrag. Als gewöhnlich vorausgesetzte Eigenschaften gelten die von myMACO angegebenen Produkteigenschaften, sowie jene Eigenschaften, die bei sach- und zweckgemäßer Anwendung an das Produkt gestellt werden können, sowie die einschlägigen Normen.
- 9.2. Die Gewährleistungsfrist beträgt bei beweglichen Sachen sowie Dienstleistungen an beweglichen Sachen zwei Jahre ab dem Zeitpunkt der Übergabe bzw. Erbringung der Dienstleistung; bei Dienstleistungen an unbeweglichen Sachen drei Jahre. Anschließend hat der Kunde das Recht, innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf der Gewährleistungsfrist myMACO den Mangel anzuzeigen bzw. seinen Gewährleistungsanspruch geltend zu machen.
- 9.3. Kommen Austausch oder Verbesserung für myMACO nicht in Betracht, weil unmöglich, hoher Aufwand oder unzumutbar, so hat der Kunde Anspruch auf Preisminderung bzw. – bei nicht geringfügigen Mängel – das Recht auf Auflösung des Vertrages.
- 9.4. Die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen setzt voraus, dass
 - 9.4.1. keine äußerlich erkennbaren Einflüsse, wie etwa die Verwendung ungeeigneter Betriebsmittel oder Reinigungsmittel vorliegen und die Produkte nicht in einem korrosionsfördernden Umfeld eingesetzt und/oder verwendet werden,
 - 9.4.2. der Kunde die Vorschriften über die Behandlung oder Montage der Ware vollinhaltlich befolgt, die Ware sachgemäß verwendet oder lagert,
 - 9.4.3. der Kunde durch Vorlage eines Wartungsnachweises (z. B. Beleg, Rechnung etc.) eines Fachmannes nachweisen kann, dass die Wartung entsprechend den Wartungsanleitungen und –vorgaben von myMACO vorgenommen wurde,
 - 9.4.4. der Unternehmer im Sinne dieser AGB seiner Mängelrüfepflicht gemäß § 377f UGB rechtzeitig nachgekommen ist,
 - 9.4.5. an der Ware keine Veränderungen durch den Kunden oder Dritte vorgenommen wurden,
 - 9.4.6. der Kunde keine Selbstreparaturen am Kaufgegenstand durchgeführt hat und die Ware durch einen Fachmann fachgerecht verbaut wurde, oder
 - 9.4.7. der Mangel nicht auf natürlichen Verschleiß zurückzuführen ist,
 - 9.4.8. der Kunde die Produkte von myMACO auf eine Art und Weise einsetzt und/oder verwendet, die der von myMACO vorgegebenen bzw. empfohlenen Produktverwendung (z. B. in Bezug auf Größe, Gewicht, Oberfläche etc.) entspricht,
 - 9.4.9. im Rahmen der Verarbeitung (z. B. Einbau, Austausch) von Waren der myMACO ausschließlich Beschläge, Bauteile, Einzelkomponenten oder vergleichbare Produkte von myMACO verwendet werden und keine Kombination von myMACO Produkten mit Fremdbeschlägen bzw. -bauteilen (inkl. Zubehör) von anderen Herstellern erfolgt.

10. Haftung

- 10.1. myMACO haftet gegenüber Kunden, nur im Falle grober Fahrlässigkeit und Vorsatz. Die Haftung seitens myMACO setzt voraus, dass der Kunde sämtliche Reparatur-, Service- und/oder Wartungsleistungen und sonstige Dienstleistungen nur durch einen Fachmann durchführen hat lassen.
- 10.2. myMACO stellt dem Kunden alle für seine Produkte notwendigen Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen zur Verfügung. Diese sind im Downloadbereich unter www.mymaco.eu abrufbar. Der Kunde ist trotz der Zurverfügungstellung ausführlicher Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen dazu verpflichtet, sämtliche Reparatur-, Service- und/oder Wartungsleistungen und sonstige Dienstleistungen nur durch einen Fachmann, durchführen zu lassen.

11. Rücksendungen, Rücktritt des Kunden

- 11.1. Gelieferte Ware ist – vorbehaltlich des den Verbrauchern gesetzlich eingeräumten Rücktrittsrechts im Sinne des Punkt 3. – grundsätzlich von der Rücklieferung an myMACO ausgeschlossen.
- 11.2. Im Falle eines unberechtigten Rücktritts durch den Kunden nach Annahme des Angebots durch myMACO ist dieser verpflichtet, die Kosten für die Lieferung bzw. Leistung sowie allfällige Weg- und Fahrtkosten sowie Material- und Transportkosten zu tragen. Handelt es sich bei dem der Warenlieferung zu Grunde liegenden Produkten um einen Sonderartikel und tritt der Kunde unberechtigt vom Vertrag zurück, hat er myMACO die Kosten für die Planung, Entwicklung und Herstellung dieser Sonderartikel (zuzüglich Werkzeugkosten) zu ersetzen. Darüber hinaus gehende Schadenersatzansprüche von myMACO bleiben hiervon unberührt.

12. Annahmeverzug

Im Falle des Annahmeverzuges durch den Kunden ist myMACO berechtigt, die Waren auf Kosten und Gefahr des Kunden einzulagern, die Ware bzw. Leistungserbringung zu verrechnen und vereinbarungsgemäß fällig zu stellen oder vom Vertrag unter Setzung einer angemessenen, aber mindestens 14-tägigen Nachfrist hinsichtlich jenes Teils der Lieferung bzw. Leistung, mit denen der Kunde in Annahmeverzug geraten ist, schriftlich vom Vertrag zurückzutreten oder die Ware nach Ablauf der 14 tägigen Nachfrist anderweitig zu verkaufen.

13. Datenschutz

myMACO ermittelt, verarbeitet und speichert personenbezogene Daten (Anrede, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Bank- sowie Kredit- und Bankomatkartendaten) ausschließlich nach den Vorgaben in Geltung stehender Gesetze, wie das Datenschutzgesetz (DSG), die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Telekommunikationsgesetzes 2003 (TKG 2003).

Die vom Kunden bereitgestellten Daten sind zur Vertragserfüllung erforderlich. Die Datenschutzerklärung von myMACO samt weiterer Informationen über Art, Umfang und Zweck der Datenverarbeitung ist unter www.mymaco.eu abrufbar.

Widerrufsformular

(wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück)

myMACO
FENSTER UND TÜREN SERVICE



An (hier ist der Name, die Anschrift und gegebenenfalls die Faxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen)

Hiermit widerrufe(n) ich / wir(*) den von mir / uns(*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren(*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

.....
.....
Bestellt am (*) / erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

.....
.....
Anschrift des/der Verbraucher(s):

.....
.....
.....
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum:

Muster-Widerrufsformular gem. Anhang I zu BGBl. I 2014/33